

druckt worden. Noch in den letzten Tagen haben Eichen und Tengel über den langsame Fort-
gang des Druckes geklagt. Wie weit derselbe gediehen sein wird, möge die Centraldirection
aus den Bogen entnehmen welche ich von Wien aus zugesandt werden werden. Nach Eichen-
Eichen Briefe wird das bereits gefasste Bruchverzeichnis, mit welchem seine Arbeit abgeschlossen,
bis zur Mitte des Bogens 116 reichen. Tengel übersetzt den Umfang des zwei letzten
Registers auf 11-12 Bogen. Dagegen ist mindestens ein Bogen anzufügen für die Ein-
leitung, insofern da für die offen gehaltenen 49. Bogen nicht ausreicht, und für die
Schlusswort. Demnach wird der Band bis zu 128 Bogen anzuheben und für eine in
zwei Hälften zu zerlegen sein.

Hr Tengel erklärt das, wenn die Druckerei pünktig fortarbeiten, von dem das im-
primatus zu dem letzten Bogen etwa im Juli wird erteilt werden können. Inzwischen
wird ich den Sommeraufenthalt in Oesterreich benutzend den Druck der Einleitung be-
sorgen, so das durch nicht das Erscheinen des Bandes nicht aufgehalten werden wird.

Welche Ausgaben noch zu bestimmen sein werden, habe ich dem Herrn Vorgesetzten ge-
schrieben. Der Gesamtaufwand schätzte ich auf 1300 - 1400 Mark an.

Rom 31. März 1893

Lied.